Urbanczyk, Lothar

Stand: 03.11.2026

Geburtsdatum:	03. September 1903
Sterbedatum:	30. April 1986
Geburtsort:	Beuthen <Oberschlesien>
Sterbeort:	Einbeck
Wirkorte:	Einbeck; Lenne / Konzentrationslager
Tätigkeit:	Jurist; Kaufmann; Rechtsanwalt; Notar; Landrat; Nds. Landtagsabgeordneter

Biographische Anmerkungen

Sohn eines Anwalts aus Einbeck; Ausbildung zum Bankkaufmann; Jurastudium in Göttingen und Berlin; 1933 aus politischen Gründen nicht zum Staatsdienst zugelassen; 1935 Gründung eines kleinen chemischen Betriebs "Nira-Chemie Lothar Urbanczyk GmbH" in Einbeck; 1944 Verhaftung durch die Gestapo; zusammen mit seinem Bruder Günther im Arbeitslager Lenne (Weserbergland) inhaftiert; nach 1945 als Rechtsanwalt und Notar tätig; Stadtrats- und Kreistagsabgeordnerter in Einbeck; 1948-1952 Landrat des Kreises Einbeck; 1955-1970 SPD-Landtagsabgeordneter; 1962 Großes Verdienstkreuz des Nds. Verdienstordens; 1965 Großes Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik

Biographische Quellen

Simon (1996), S. 386-387

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1035160528

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 19.08.2011